

L02096 Hugo von Hofmannsthal
an Arthur Schnitzler, 13. 11. 1912

,HERRN D^R ARTHUR SCHNITZLER
WIEN
XVIII. STERNWARTESTRASSE 71.

,13 XI.

5 Retourniere gleicher Post im Sommer entliehene Bücher. Varnhagen Band III.
hat Waffermann trotz meines Widerstrebens an sich genommen, auf eigene
Verantwortung, und Ihnen in Wien sofort zurückzustellen geschworen.
Ich gehe, nach Überlegung, Sonntag abends zu dem Hauptmann-banquett der
CONCORDIA weil ich es absurd finde, daß einem Menschen wie H. gegenüber,
10 nicht ein anständiger Mensch an dem ganzen Tisch sitzt.
Wäre sehr froh, wenn Sie allenfalls schon zurück wären und sich gleichfalls hinzugehen entschlößen.

Herzlich

Hugo.

- ↗ Versand durch Hugo von Hofmannsthal am 13. 11. 1912 in Rodaun
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [14. 11. 1912 – 18. 11. 1912?] in Wien
- ⌚ CUL, Schnitzler, B 43.
Postkarte, 572 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
Versand: Stempel: »Rodaun, 14 11 12, 3N«.
Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »381« 2) mit Bleistift
von unbekannter Hand nummeriert: »342«
- ✉ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese
Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 269.

¹¹⁻¹² *hinzugehen entschlössen*] Schnitzler ging am 17.11.1912 zum Hauptmannbankett,
Hofmannsthal wegen eines Streits mit Salten nicht (vgl. A.S.: *Tagebuch*, 15.11.1912).

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 13. 11. 1912. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02096.html> (Stand 14. Februar 2026)